

KGAL ESPF 6 und PtX Development erwerben Mehrheitsbeteiligung an Wasserstoff-Projekt von Lhyfe in Lubmin

Grünwald bei München, 15.04.2026 – Der Energy-Transition-Fonds KGAL ESPF 6 und die PtX Development GmbH bauen ihre gemeinsame Plattform für grünen Wasserstoff in Lubmin, Mecklenburg-Vorpommern, aus. Sie erweitern durch den Erwerb einer Mehrheitsbeteiligung am Lhyfe-Projekt für grünen Wasserstoff die Produktionskapazität auf bis zu 1.700 Megawatt. Dadurch entsteht das potentiell größte Wasserstoffprojekt Deutschlands mit einer möglichen Jahresproduktion von bis zu 160.000 Tonnen.

Der Standort Lubmin bietet gesicherte Grundstücksflächen, einen bestätigten Netzanschluss und eine strategisch hervorragende Lage in unmittelbarer Nähe der „Flow“-Pipeline von GASCADE. Bei Flow handelt es sich um eine bestehende, für den Transport von Wasserstoff umfunktionierte Pipeline, die Lubmin bereits mit Sachsen-Anhalt verbindet und ein Kernelement des deutschen Wasserstoff-Kernetzes bildet.

Die Plattform profitiert von der einzigartigen Lage Lubmins, die direkte Verbindungen zwischen groß angelegter erneuerbarer Stromerzeugung, Transportinfrastruktur und den Regionen mit der bundesweit höchsten industriellen Nachfrage ermöglicht. Nach seiner Fertigstellung wird das Wasserstoff-Kernetz Lubmin mit bedeutenden Industrieclustern verbinden und damit eine solide Grundlage für langfristige Abnahmeverträge schaffen.

„Lubmin ist eines der ehrgeizigsten Projekte für grünen Wasserstoff in Deutschland“, sagt Thomas Engelmann, Head of Energy Transition bei KGAL. „Der Standort vereint die entscheidenden Elemente für eine großvolumige Wasserstoffproduktion – erneuerbare Energien, Netzinfrastruktur und den direkten Zugang zum Wasserstoff-Kernetz. Das macht Lubmin zu einem Leuchtturmprojekt für die deutsche Wasserstoffwirtschaft.“

Aufbruch in die nächste Entwicklungsphase

Nach der Übernahme werden der KGAL ESPF 6 und PtX Development gemeinsam mit Lhyfe das Projekt in die nächste Entwicklungsphase führen. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der weiteren technischen und kommerziellen Entwicklung, dem Austausch mit potenziellen Wasserstoffabnehmern und der Vorbereitung der eigentlichen Projektrealisierung. Lhyfe wird eine Minderheitsbeteiligung an dem Projekt behalten und weiterhin seine Erfahrung und sein Fachwissen in der Entwicklung und Skalierung von grünem Wasserstoff einbringen.

Die Partnerschaft verbindet die langjährige Erfahrung von KGAL als Infrastruktur- und Energieinvestor mit der fundierten Expertise von PtX Development in der

Entwicklung von Wasserstoff- und Power-to-X-Projekten, unterstützt durch den Beitrag von Lhyfe zur Entwicklung des Projekts. Gemeinsam wollen die Partner das Asset in Lubmin zu einem Vorzeigeprojekt für die grüne Wasserstoffwende in Deutschland ausbauen.

KGAL wurde bei der Transaktion beraten von JLL (Commercial), Houthoff (Legal/Tax) und Drees & Sommer Netherlands (Technik).

Hintergrund: Das Wasserstoffprojekt Lubmin

Das Wasserstoffprojekt Lubmin befindet sich auf dem Gelände eines ehemaligen Kernkraftwerks an der deutschen Ostseeküste. Der Standort verfügt über gesicherte Flächen, Zugang zu großen Mengen an Offshore-Windenergie, einen Anschluss an das Höchstspannungsnetz sowie direkte Verbindungen zum deutschen Wasserstoff-Kernnetz. In seiner letzten Ausbaustufe soll das Projekt eine Elektrolysekapazität im Gigawattbereich erreichen und Industriekunden in ganz Deutschland mit grünem Wasserstoff versorgen.

Bitte geben Sie bei Verwendung der Bilder KGAL als Quelle an.

Die KGAL ist ein führender unabhängiger Investment- und Asset-Manager mit einem betreuten Investitionsvolumen von über 15 Milliarden Euro. Der Schwerpunkt der Investments liegt auf langfristigen Realkapitalanlagen für institutionelle und private Investoren in Real Estate, Sustainable Infrastructure und Aviation. Die europaweit tätige Gruppe wurde im Jahr 1968 gegründet und hat ihren Sitz in Grünwald bei München. 396 Mitarbeiter tragen unter Berücksichtigung von Rendite- und Risikoaspekten dazu bei, nachhaltig stabile Erträge zu erzielen (Stand 31. Dezember 2025).

Ansprechpartner:

KGAL GMBH & Co. KG

Tölzer Str. 15
82031 Grünwald

Markus Lang

Leitung Marketing & Kommunikation
T +49 89 64143-307
markus.lang@kgal.de

Daniel Evensen

Kommunikationsmanager
T +49 89 64143-555
daniel.evensen@kgal.de

www.kgal.de